

# Unsere Leser feiern!

Manchmal führt der Lebensweg linear zum Ziel, manchmal ergeben sich „Umwege“. Doch diese erweisen sich im Nachhinein oft als bereichernd. Welchen Weg auch immer unsere Jubilare gegangen sind, um ihre Institute aufzubauen und erfolgreich zu machen: Glückwunsch von uns!

Wir möchten Ihnen auf unserer Jubiläumsseite herzlich gratulieren; melden Sie sich einfach bei uns per Mail an [armbruster@ki-verlag.de](mailto:armbruster@ki-verlag.de)



*Elke Strotmeier, Gründerin und Inhaberin von Haut-Zentral (l.), hat ein verlässliches Team: ihre Tochter Ina Reckers (mit dem Enkelkind und auf dem kleinen Bild), eine Fußpflegerin und zwei Auszubildende*

## 10 Jahre Haut-Zentral – Ihr Hautpflegeprofil

Auch im Nachhinein ist Elke Strotmeier überzeugt, dass alles richtig war – genauso, wie es gelaufen ist: erst das Praktikum in der Altenpflege für die Fachoberschulreife/Sozialpädagogik, dann eine Ausbildung zur Industriekauffrau, Angestellte im Chefvorzimmer. Der private Neustart brachte auch den beruflichen: die Ausbildung zur Altenpflegerin, Anstellung erst in der Gerontopsychiatrie, dann in der allgemeinen Psychiatrie. Hier und da ging es im Wesentlichen um ihr ganz persönliches Thema: die Pflege der Haut für die Patienten. Neben ihrer Vollzeittätigkeit ließ sie sich zur Fußpflegerin ausbilden und eröffnete 2007 ihre erste Praxis in Sassenberg. Die Nachfrage seitens der Kunden tat ein Übriges – Elke Strotmeier absolvierte noch eine Ausbildung zur Kosmetikerin – und erweiterte danach mit dem Ausstieg aus der Klinik ihr Institutsangebot. Und heute? „Jetzt brenne ich für die Kosmetik! Mich fasziniert, was wir bewirken können – und es wäre gut, wenn die Kosmetik als Heilhilfsberuf so anerkannt wird wie z. B. die Podologie“, erklärt die Unternehmerin. Inzwischen

gehören ihre Tochter Ina Reckers – Fußpflegerin, Kosmetikerin und Geschäftsführerin des Instituts, eine Fußpflegerin sowie zwei Auszubildende zum Team von „Haut-Zentral“. Dieser Name verrät zum einen das Anliegen: die Haut; und zum anderen den Standort: zentral gelegen. Einige ihrer Kunden kommen von weit her, aus Köln und Berlin, wenn sie z. B. in der Region Urlaub gemacht und sie dabei kennengelernt haben. „Werbung? Unsere Kunden sind und machen für uns Werbung. Mundpropaganda ist die beste Werbung“, so die Jubilarin voller Stolz. Trotzdem hat Haut-Zentral eine Homepage, ist bei Facebook und arbeitet mit lokalen Netzwerkpartnern. Im Jubiläumsjahr gibt es immer wieder tolle Kundenerlebnisse und Geschenkkaktionen, z. B. Schnupperbehandlungen rund um die apparative Kosmetik, Vorteilspreise für Stammkunden, Kunde-wirbt-Kunde-Aktionen. Elke Strotmeier würde heute nochmal genauso wie vor zehn Jahren Schritt für Schritt und voller Leidenschaft denselben Weg gehen und ein familiengeführtes Institut aufbauen.